

# Deutschland und der Indo-Pazifik: Sicherheitspolitische Implikationen und Beziehungen mit einem besonderen Blick auf China, Taiwan und Japan

Liebe Freundinnen und Freunde der CDU-Altona,

der Krieg in der Ukraine und die Auseinandersetzungen im Nahen Osten beschäftigen uns alle sehr. Im Rahmen unserer beliebten sicherheitspolitischen Reihe wollen wir uns nun einem anderen wichtigen sicherheitspolitischen Thema zuwenden:

**Deutschland und der Indo-Pazifik  
am 11. März um 19 Uhr  
im Haus Rissen, Rissener Landstraße 193, 22559 Hamburg**

Die Welt sortiert sich neu, der indopazifische Raum spielt nicht nur für unsere sicherheits- sondern auch für unsere wirtschaftspolitische Lage eine bedeutende Rolle. Wir laden Sie ein mit unserem hochkarätigen Expertenteam vom German Institute for Defence and Strategic Studies den Dingen auf den Grund zu gehen. Das GIDS ist eine Kooperation der Führungsakademie der Bundeswehr und der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg.

In die Thematik führen uns ein:

- **Professor Dr. Sven Gareis:** „Krise um Taiwan – Hintergründe, globale Implikationen und Perspektiven“
- **Dr. Wolfgang Müller:** „Deutschlands ökonomische Abhängigkeit von China – Fakten und Mythen“
- **Dr. Tobias Kollakowski:** „Deutschlands verteidigungspolitischen Beziehungen zu Japan“
- **Kapitän zur See Dr. André Pecher:** Moderation

Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf einen interessanten Abend mit lebendigen Diskussionen mit Ihnen und unseren Experten.

Wir bitten um Anmeldung unter: [kreisverband@cdu-altona-elbvororte.de](mailto:kreisverband@cdu-altona-elbvororte.de)

Anke Frieling  
Kreisvorsitzende der CDU-Altona/Elbvororte